



Zu genießen gab es für die Besucher des Adventskonzerts der Musikschule Herford reichlich: Ensembles und Solisten boten hervorragende musikalische Leistung und wurden mit viel Beifall bedacht.

Fotos: Thomas Meyer



Das Flötenensemble intonierte die Filmmusik aus dem „Wandelnden Schloss“.



Mit dem Song „Hark, the Herald Angels sing“ begeisterte der Chor „Die Unerhörten“



Auch die Musikschul-Band Secret Mayhem war am Adventskonzert in der Christuskirche beteiligt.

Verschiedene Ensembles und Solisten werden mit viel Beifall bedacht

Adventskonzert der Musikschule begeistert

Von Thomas Meyer

HERFORD (HK). Mit einer feinen Musikauswahl haben Sänger und Musiker der Musikschule Herford ihr Publikum beim Adventskonzert in der Christuskirche am Sonntagnachmittag begeistert. Vom Barock bis zu Zeitgenössischem waren viele Facetten adventlicher – und nicht ganz so adventlicher – Musik vertreten.

„Endlich wieder ein Konzert! Wir waren im vergangenen Jahr schon mit allen Vorbereitungen fertig und mussten dann doch noch absagen. Umso mehr freuen wir uns, dass es jetzt geklappt hat“,

sagte Musikschulleiter Guido Kostmann nach der musikalischen Eröffnung durch das Sinfonieorchester mit Stücken von Georg Friedrich

Händel und Henry Purcell. „Dabei ist es nicht selbstverständlich, dass alle dabei geblieben sind. Aber sie haben die Herausforderung an-



Das Harfenensemble spielte „Es kommt ein Schiff geladen“

genommen“, freute sich Kostmann. Noch nie habe er so viele Veränderungen erlebt. Die Veränderungen in der Musikschule seien eher positiv – mit Uta Swora gebe es eine neue Kollegin, es gebe ein neues Querflötenensemble und ein Saxofonensemble sei im Aufbau.

Weihnachtskonzert am 20. Dezember

Für die Zukunft sei die Suche nach Sicherheit zentral – „eine Sicherheit, die uns aber nicht geboten wird. Was können wir aber heute tun?“, fragte der Musikschulleiter. „Uns gegenseitig wertschät-

zen, die Musiker wertschätzen, das Publikum wertschätzen. Und die Musik genießen“, meinte Kostmann. Genuss und Toleranz seien Dinge, die für die Zukunft wichtig seien, auch wenn nicht alles so sicher sei wie gewohnt.

Zu genießen gab es beim Adventskonzert reichlich, von Ensembles und Solisten. Leni Alamprese und Lea Oekermann präsentierten grandiose Soli an Harfe und Querflöte. Das Harfenensemble spielte „Es kommt ein Schiff geladen“, das Flötenensemble die Filmmusik aus dem „Wandelnden Schloss“.

Mit „Hark, the Herald An-

gels sing“ begeisterte der Chor „Die Unerhörten“ und für den fulminanten Abschluss sorgte die Musikschulband „Secret Mayhem“ mit Zeitgenössischem. Die hervorragende musikalische Leistung bedachten die Zuschauer mit viel Beifall.

Weiteren Musikgenuss verspricht das Weihnachtskonzert der Musikschule Herford, das am Dienstag, 20. Dezember, um 18 Uhr ebenfalls in der Christuskirche an der Glatzer Straße 5 stattfinden wird.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf www.westfalen-blatt.de